



PRÄAMBEL

In einer sich rasant wandelnden, globalisierten Welt können Vereine und Verbände des deutschen Eishockeys einen wertvollen Beitrag zur Demokratie und nachhaltigen Entwicklung leisten. Vor allem im eigenen Verein sehen wir die menschlichen Grundwerte als extrem wichtig, im Umgang in der Gesellschaft an.

Dies erfordert verantwortliches Handeln auf der Grundlage von Transparenz, Integrität und Partizipation als Prinzipien guter Vereins- und Verbandsführung. Die im nachfolgenden Ethik-Code definierten Werte und Grundsätze bestimmen das Verhalten und den Umgang innerhalb des deutschen Sports und gegenüber Außenstehenden. Der Ethik-Code ist für ehrenamtliche Personen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Mitglieder des Eislaufverein Landshut verbindlich.

1. Toleranz, Respekt und Würde

Toleranz und Wertschätzung sind die Grundlage für ein vertrauensvolles Miteinander. Gegenseitiger Respekt sowie die Wahrung der persönlichen Würde und der Persönlichkeitsrechte gewährleisten eine faire, partnerschaftliche Zusammenarbeit und sichern die Einheit in der Vielfalt. Diskriminierung in Bezug auf Rasse, Ethnie, Nationalität, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, sexuelle Identität oder Behinderung ist unzulässig. Belästigungen werden nicht toleriert.

2. Nachhaltigkeit und Verantwortung für die Zukunft

Der Eislaufverein Landshut verpflichtet sich im Interesse der Zukunftssicherung für nachfolgende Generationen zu einer nachhaltigen Vereinspolitik, die die Achtung der Umwelt, ökonomische Anforderungen und gesellschaftliche Aspekte in angemessenen Ausgleich bringt.

3. Null-Toleranz-Haltung

Regeltreue und Fairplay sind wesentliche Elemente im Sport. Geltende Gesetze sowie interne und externe Richtlinien und Regeln sind einzuhalten. Gegenüber Rechts- und Pflichtverstößen, insbesondere Doping und Spielmanipulationen, hat der Eislaufverein Landshut eine Null-Toleranz-Haltung.

4. Transparenz

Alle, für den Eislaufverein Landshut und dessen Aufgaben relevante Entscheidungsprozesse sowie die zugrunde gelegten Fakten werden mit größtmöglicher Transparenz und Sorgfalt behandelt. Dies betrifft insbesondere alle finanziellen und personellen Entscheidungen. Vertraulichkeit sowie datenschutzrechtliche Vorgaben werden beachtet.

5. Integrität

Integrität setzt objektive und unabhängige Entscheidungsfindung voraus. Wenn persönliche, insbesondere wirtschaftliche Interessen bei einer, für den Eislaufverein Landshut zu treffenden Entscheidung berührt werden („Interessenkonflikt“), sind diese offenzulegen. Einladungen, Geschenke und sonstige materielle oder ideelle Vorteile dürfen nur im vorgegebenen Rahmen in transparenter Weise angenommen oder gewährt werden. Die Interessenvertretung für den Sport in Deutschland erfolgt in transparenter und verantwortlicher Weise.

6. Partizipation

Demokratische Mitgliederrechte und praktizierte Mitgliederbeteiligung aller Gruppen, insbesondere auch für Kinder, Jugendliche und Aktive, sowie die Einbindung beteiligter Interessengruppen (Stakeholder) gewährleisten der pluralistischen Struktur entsprechende zukunftsweisende Entscheidungen.

7. Sportlerinnen und Sportler im Mittelpunkt

Die Sporttreibenden aller Alters- und Leistungsstufen und ihre Vereine stehen im Mittelpunkt des Engagements im deutschen Sport. Ihnen zu dienen, verlangt eine ethische geprägte Grundhaltung und pädagogische Ausrichtung von allen Verantwortlichen.

Landshut, 02.09.2024



Verhaltenskodex Spieler (Anhang A)

- Ich werde zu jedem Zeitpunkt mein Bestes geben. Ich werde keine Aktionen weder auf noch neben der Eisfläche, die nicht mit gutem sportlichem Verhalten übereinstimmen, unterstützen
- Ich werde zu meinem Eigenen und dem Vergnügen meiner Mannschaft spielen und an Wettkämpfen teilnehmen
- Ich werde Spaß haben, Freunde finden, meine Fähigkeiten verbessern und sicherheitsbewusst spielen
- Ich werde die Spielregeln lernen, verstehen und die Regeln im allgemeinen respektieren
- Ich werde die Rechte und die Sicherheit anderer Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Vereinsoffizieller, ehrenamtlicher Helfer und Eltern respektieren
- Ich werde Drogen, Alkohol und Tabak nicht zu mir nehmen
- Ich werde Doping vermeiden
- Ich werde Eishockey spielen, weil ich es möchte und nicht weil andere oder Trainer es von mir erwarten
- Ich werde Eishockey nach den Regeln spielen, ganz im Sinne des Spiels
- Ich werde meine Gegner respektieren
- Ich werde meine Emotionen im Griff haben – Schlägereien und verbale Angriffe verderben die Aktivität eines Jeden
- Ich werde mein Bestes geben, um ein mannschaftsdienlicher Spieler zu sein
- Ich werde mich daran erinnern, dass Gewinnen nicht Alles ist. Spaß zu haben, seine Fähigkeiten zu verbessern, Freunde zu finden und sein Bestes geben ist ebenfalls sehr wichtig!
- Ich werde alle guten Spielzüge und Leistungen, meiner Mannschaft und meiner Gegner, anerkennen
- Ich werde mich daran erinnern, dass Trainer und Schiedsrichter da sind, um mir zu helfen.
- Ich werde ihre Entscheidungen akzeptieren und ihnen gegenüber mit Respekt begegnen

Datum, Ort

Name

Unterschrift Spieler



Verhaltenskodex Eltern (Anhang B)

- Ich werde mein Kind ermutigen, sein Bestes zu geben, Spaß zu haben und ein gutes sportliches Verhalten zu zeigen. Ich werde mein Kind lehren, mit Anstand und Würde zu gewinnen wie zu verlieren
- Ich werde meinem Kind dabei helfen, die Spielregeln zu verstehen und selbige zu respektieren. Ich werde mein Kind anspornen sich immer daran zu erinnern, dass es Teil einer Mannschaft ist und sich für das Wohl seiner Mannschaft einsetzt
- Ich werde die Rechte und Gefühle von Schiedsrichtern, Trainern, Spielern, ehrenamtlichen Helfern und Offiziellen respektieren. Ich werde sie unterstützen und ihren Bemühungen nicht untergraben
- Ich werde mein Kind nicht zum Eishockey spielen zwingen
- Ich werde mich daran erinnern, dass mein Kind zu seinem Vergnügen Eishockey spielt und nicht zu meinem
- Ich werde mein Kind ermutigen nach den Regeln zu spielen und Konflikte ohne Feindseligkeit und Gewalt zu lösen
- Ich werde mein Kind lehren, dass „sein Bestes geben“ genauso wichtig ist wie das Gewinnen, damit sich mein Kind nie von dem Ausgang eines Spiels entmutigen lässt
- Ich werde meinem Kind immer das Gefühl vermitteln ein Gewinner zu sein, indem ich Lob ausspreche, wenn es sich fair verhält und sein Bestes gibt
- Ich werde mein Kind nie für einen Fehler oder eine Niederlage verspotten oder anschreien
- Ich werde mich daran erinnern, dass Kinder anhand von Beispielen am besten lernen. Ich werde deswegen für gelungene Aktionen beider Mannschaften, der meines Kindes und der des Gegners, applaudieren
- Ich werde die Urteilsfähigkeit und die Aufrichtigkeit der Schiedsrichter nie öffentlich in Frage stellen
- Ich werde alle Bemühungen, um verbale und physische Misshandlung aus dem Nachwuchssport zu verbannen, unterstützen
- Ich werde Respekt und Dankbarkeit für die Trainer zeigen, die viel Zeit und Arbeit investieren, um meinem Kind seinen Sport zu ermöglichen

Datum, Ort

Name

Unterschrift Eltern